

Eine Neue an der Spitze

Sabine Hauptmeier leitet die AG Frauen

Minden (mt/lies). Die Arbeitsgemeinschaft Frauen im Kreisgebiet hat eine neue Vorsitzende: Sabine Hauptmeier löst Marlis Klocke an der Spitze ab. Das haben rund 25 Frauen, Vertreterinnen von Frauengruppen und engagierten Bürgerinnen im E-Werk in Minden bei der Jahresversammlung bestimmt. Sabine Häderle ist stellvertretende Vorsitzende, Susanne Steuber und Imina Ibrügger wurden als Schriftführerin und Kassenwartin bestätigt. Als Beisitzerinnen wurden Maja Kurth und Amal Hamdan gewählt.

Die Arbeitsgemeinschaft ist ein Zusammenschluss der Frauenorganisationen. Dazu kommen die Gleichstellungsbeauftragten der Kommunen im Kreis Minden-Lübbecke. Es geht um Gleichstellungspolitik und Geschlechtergerechtigkeit. Die scheidende Vorsitzende Marlis Klocke erinnerte an

„100 Jahre Frauenwahlrecht“. In Vorbereitung auf die Wahlen zum Europaparlament wurden junge Frauen in weiterführenden Schulen zu ihrem Wahlverhalten befragt. 71 Prozent wollten zur Wahl gehen. Eine Podiumsdiskussion zur Situation der Geburtshilfe im Kreisgebiet fand statt.

Auch 2020 soll Politik unter Frauengesichtspunkten kritisch und konstruktiv begleitet werden. Der Schwerpunkt der Arbeit soll dabei auf den Kommunalwahlen im September liegen. Wie schon bei den Wahlen zuvor, soll im August eine Podiumsdiskussion mit den Bürgermeisterkandidatinnen im Kreisgebiet und der Bewerberin für das Landratsamt stattfinden.

Am 24. März und wieder in Kooperation mit der VHS Minden findet im Hansehaus eine Podiumsdiskussion zu „Gerechte Rente für Frauen?“ statt.



Marlis Klocke (links) übergibt an ihre Nachfolgerin Sabine Hauptmeier.

Foto: pr